



Nachhaltige Betreuung

Mitglieder motivieren und binden

Betreiber moderner Fitness-Studios sowie Gesundheitszentren haben unlängst erkannt, dass Sie sich von Discount-Anbietern nicht nur durch die Qualität ihres Personals und durch die gehobene Ausstattung ihrer Studios abheben müssen.

Entscheidend für den nachhaltigen Erfolg ist die Umsetzung der Betreuung. Dies erhöht die Mitglieder motivation und Bindung, da der Dienstleistungsauftrag der Mitglieder angenommen und umgesetzt wird.

Viele Betreiber haben zwar ein Betreuungskonzept, dieses wird aber häufig mangels Organisation und Kontrolle nicht zu 100 % vom Trainerteam umgesetzt. medo.check® liefert mit der Software für professionelles Trainingsmanagement ein Instrument, um dies zu gewährleisten. Bei Betreuungs-

highlights wie der Trainingsplanung und Check Up entscheidet der Anwender über Umfang und Inhalt. So wird für die unterschiedlichen Mitgliederprofile sichergestellt, dass eine bedarfsgerechte Mitgliederbetreuung erfolgt.

Neben der hochwertigen Visualisierung und der leicht verständlichen Dokumentation der Betreuungshighlights, macht die Software auch die Darstellung von Trainingsfortschritten sichtbar. So sieht nicht nur das Mitglied auf einen Blick, ob sich der Trainingsaufwand für ihn lohnt, auch der

Trainer und Betreiber kann die Qualität der Arbeit prüfen und u. U. reagieren.

Um sicher zu stellen, dass das Mitglied regelmäßig diese Betreuungshighlights in Anspruch nimmt, wurden in die Software ein Aufgabenmanagement, ein Terminplaner sowie ein Arbeitszeitenplaner integriert. Auch hier lag der Entwicklungsfokus darauf, die Anpassbarkeit an die unterschiedlichsten Arbeitsweisen zu ermöglichen – d. h. Sie bringen der Software Ihr Betreuungssystem bei. Die unterschiedlichen Planungsintervalle für Check Ups und Trainingsplanaktualisierung können ohne großen Aufwand individuell im Aufgabenmanagement-System eingestellt werden, so dass die Aufgaben automatisch erzeugt werden. Der Trainer wird so über die Software an seine jeweiligen (Tages-) Aufgaben erinnert, wodurch sichergestellt wird, dass seine Vorgaben abgearbeitet werden – somit ist es das zentrale Softwaretool für den Trainer. Dies kann durch ein umfangreiches Angebot an Schnittstellen zu vorhandenen Software-systemen umgesetzt werden. Da alle Daten aus der

Betreuung zentral zusammenlaufen und in der Kundenhistorie gespeichert werden, besteht an dieser Stelle die Möglichkeit, die Arbeit und Qualität zu analysieren.

Hinter individuellen Betreuungskonzepten moderner Fitness-Studios und Gesundheitszentren verbergen sich zumeist vielfältige technische Lösungen. Analysegeräte, moderne Trainingsgeräte sowie Verwaltungssysteme liefern Daten, die zumeist unabhängig und isoliert voneinander verwendet werden. Dass diese Daten aber ganzheitlich betrachtet sehr wertvoll für eine optimale Betreuung sein können, zeigt folgendes Beispiel: Die Kommunikation zwischen Check-in- / Check-out- Systemen und der medo.check® Software liefert mehr Informationen als nur den Austausch der Mitgliedsstammdaten, sondern darüber hinaus beispielsweise den Hinweis, ob der Kunde gerade vor Ort ist und angesprochen werden kann oder wie oft das Mitglied überhaupt da war oder nicht, um daraufhin mit Trainingsplanaktualisierungen reagieren zu können.



Tino Heidötting,
Geschäftsführender Gesellschafter
medo.check

Eckdaten medo.check®

Sitz: Forschungs- und Entwicklungszentrum
Universität Witten-Herdecke

Entwicklungsstart: 2000, erste Lizenznehmer 2003
Heute > 2900 Installationen
nächste Messe: FIBO 2013 Halle 8 in Köln/Stand F30

Tel.: +49(0)2302-91 52 86
www.medocheck.com

Produkte / Versionen:
medo.check® fitness & wellness
medo.check® personaltraining & firmenfitness
medo.check® physio-reha-sport
medo.check® kids

Hinweis

Auf der diesjährigen FIBO Halle 8 Stand 30 wird es einen eigenen Standbereich geben, um dieses Schnittstellenthema zu präsentieren.

Wer sich für medo.check® entscheidet, um sich so den zukünftigen Anforderungen des Fitness- und Gesundheitsmarktes zu stellen, erwirbt die Software auf Basis einer monatlichen Nutzungsgebühr. Der Grund für dieses Konzept liegt in der Philosophie des Unternehmens: Individualität und Aktualität setzen eine ständige Weiterentwicklung voraus. Außerdem darf der medo.check® Anwender nicht das Gefühl haben, dass er mit der Software alleine gelassen wird und für sämtliche Serviceleistungen und Aktualisierungen extra zahlen muss! Bei medo.check® geht es mit der Vertragsunterschrift erst richtig los! Keine Folgekosten durch Hotline, Schulungen und Updates oder Software-Neuentwicklungen.

Der Datenaustausch unter diesen Softwaresystemen war bisher nicht optimal gelöst. Offensichtlich hat der eine oder andere Hersteller Angst, sich zu öffnen und kreierte somit weitestgehend Insellösungen. Dabei wird außer Acht gelassen, dass sich enorme Potentiale und Synergien durch Datenkommunikation ergeben. Nur so kann eine optimale Arbeitsbedingung für den Anwender geschaffen werden. Daher sind Schnittstellen ein wichtiger Aspekt in der Entwicklung. Viele Unternehmen haben sich bereits angeschlossen – es besteht die Hoffnung, dass noch viele folgen. So soll dem Ärger und der Verwirrung gegenüber unzureichender Kommunikation verschiedener Systeme Rechnung getragen werden.

